



Aktuelle Debatte

Fraktion CDU

Gewalt gegen Polizistinnen und Polizisten konsequent entgegentreten!

Es wird beantragt, zur 11. Sitzungsperiode des Landtages von Sachsen-Anhalt am 23./24. Februar 2012 eine Aktuelle Debatte zum o. g. Thema durchzuführen.

Begründung

Das Phänomen der Gewalt gegen Polizeibeamtinnen und -beamte ist immer ein drängendes innen- und gesellschaftspolitisches Thema.

Gewalt gegen Polizistinnen und Polizisten ist längst keine Ausnahmesituation mehr, sondern wird für immer mehr Menschen auch in Sachsen-Anhalt ein scheinbar legitimes Mittel zur Durchsetzung ihrer politischen Ziele. Insbesondere die Serie von Übergriffen von Extremisten gegen unsere Polizistinnen und Polizisten sowie gegen staatliche Einrichtungen in Sachsen-Anhalt ist lang. Erfahrungen zeigen, dass sich auch erlebnisorientierte Gewalttäter hieran beteiligen. Jeder Rechtsextremist ist ein Gegner des Rechtsstaates. Aber nicht jeder Gegner der Rechtsextremisten ist ein aufrechter Demokrat.

Die Entwicklung gebietet vielmehr ein entschiedenes Vorgehen aller demokratischen Kräfte und die Ächtung von politisch motivierter Gewalt. Der Staat muss die körperliche Unversehrtheit seiner Polizistinnen und Polizisten schützen. Wenn massiv Verletzungen in Kauf genommen werden müssen, um den Dienstpflichten nachzukommen, so ist unser Rechtsstaat in Gefahr. Angriffe auf Polizeibeamtinnen und -beamte als sichtbare Repräsentanten des Staates sind Angriffe auf die Gesellschaft insgesamt.

André Schröder
Fraktionsvorsitzender

(Ausgegeben am 21.02.2012)